

Carve-out-Transaktionen

Lappe / Gattringer

2. Auflage 2021
ISBN 978-3-406-76056-3
C.H.BECK

Carve-out-Transaktionen

Recht, Steuern und Bilanzen
bei Ausgliederung und Verkauf
von Unternehmensteilen

Herausgegeben von

Dr. Thomas Lappe

Rechtsanwalt in Berlin

Dipl.-Kfm. Volker Gattringer

Rechtsanwalt in Frankfurt a. M.

Bearbeitet von

Wolfgang Berger, M. iur., M. rer. soc. oec., Finance Director, Wien

Gert von Borries, Wirtschaftsprüfer in Berlin

Dr. Tobias Bosch, Rechtsanwalt in Berlin

Marinus Eßer, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in München

Dipl.-Kfm. Volker Gattringer, Rechtsanwalt in Frankfurt a.M.

Manfred Hack LL.M., Rechtsanwalt in Berlin

Dr. Wilhelm Hartung, Rechtsanwalt in Berlin und Frankfurt a.M.

Dipl.-Finanzwirt Dr. Christian Herbst, Rechtsanwalt und
Steuerberater in Stuttgart

Dipl.-Finanzwirt Peter Jung MBA, Steuerberater in München

Dr. Torsten Kraul LL.M., Rechtsanwalt in Berlin

Dr. Thomas Lappe, Rechtsanwalt in Berlin

2. Auflage 2021



Zitiervorschlag gemäß der Beck'schen Redaktionsrichtlinie:
Bearbeiter in Lappe/Gattringer Carve-out-Transaktionen § ... Rn. ...
oder
Lappe/Gattringer *Bearbeiter* Carve-out-Transaktionen § ... Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 76056 3

© 2021 Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Fotosatz H. Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Druck und Bindung: Westermann Druck Zwickau GmbH
Crimmitschauer Straße 43, 08058 Zwickau


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Gut fünf Jahre nach Erscheinen der ersten Auflage hat sich die weltweite Anzahl von Carve-out-Transaktionen mehr als verdoppelt. Damit zeigt sich, dass Carve-out-Transaktionen aktueller denn je sind. Dies gilt auch vor dem Hintergrund der Covid-19-Krise, deren wirtschaftliche Auswirkungen bei einer Reihe internationaler Konzerne zu Abverkäufen von Unternehmensteilen führen, die nicht zum Kernbereich zählen. Hiermit korrespondiert, dass sich in der juristischen Literatur seit der ersten Auflage des Werks die Carve-out-Transaktion als eigenständige Form des Unternehmenskaufs weiter etabliert hat. Als solcher ist der Carve-out-Transaktion inzwischen in zahlreichen Standardwerken zum Unternehmenskauf ein eigener Abschnitt gewidmet. Umso mehr besteht ein Bedürfnis für ein umfassendes systematisierendes Werk aus Praktikersicht. In der zweiten Auflage wurden dem Buch unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Entwicklungen zahlreiche neue Abschnitte zu aktuellen Fragestellungen hinzugefügt. So gibt es nunmehr ein neues Kapitel zu Compliance-Fragen bei Carve-out-Transaktionen. Im Hinblick auf die beigefügten Musterklauseln wurden bei der Überarbeitung dort, wo es zweckmäßig schien, verkäuferfreundliche Formulierungen mit einem „Mark-up“ aus Käufersicht versehen. Im Übrigen ist das Werk insgesamt auf den aktuellen Stand von Rechtsprechung und Wissenschaft gebracht worden. Fragen oder Anmerkungen richten Sie bitte an:

Dr. Thomas Lappe
K&L Gates LLP
Markgrafenstraße 42
10117 Berlin
thomas.lappe@klgates.com

oder: Volker Gattringer
K&L Gates LLP
Bockenheimer Landstraße 2–4
60306 Frankfurt am Main
volker.gattringer@klgates.com

Berlin/Frankfurt am Main, im Januar 2021
Thomas Lappe/Volker Gattringer

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Statistisch gesehen ist wenigstens jeder dritte Unternehmenskauf eine Carve-out-Transaktion. Anders als bei einer klassischen M&A-Transaktion wird bei einem Carve-out nicht das gesamte Unternehmen verkauft. Vielmehr wird aus dem Gesamtunternehmen bzw. Konzern des Verkäufers ein strategisch nicht zum Kernbereich zählender Unternehmensteil herausgelöst (*carved out*) und verkauft. Hierbei kann es sich insbesondere um einen Geschäftsbereich oder um eine Sparte handeln. Die herauszulösende wirtschaftliche Einheit ist darüber hinaus rechtlich oftmals nicht verselbständigt. Fast immer ist der betroffene Unternehmensteil jedoch mit den übrigen Unternehmensteilen des Verkäufers eng verbunden, etwa durch Liefer- und Leistungsbeziehungen, durch ein gemeinsames Cash-Management-System, die Einbindung in Vertrieb und Produktion und/oder Forschung & Entwicklung des Verkäuferkonzerns oder durch die Nutzung gemeinsamer administrativer Funktionen. Bei der Herauslösung ergeben sich für Verkäufer und Käufer rechtliche, bilanzielle und steuerliche Schnittstellen, die in diesem Handbuch umfassend dargestellt werden. Zu beachten ist, dass sich das vorliegende Werk auf die Ausgliederung und den Verkauf von Unternehmensteilen im Wege von M&A-Transaktionen bezieht. Spezialprobleme eines „Equity Carve-out“, bei dem der zur Disposition stehende Unternehmensteil auf eine Aktiengesellschaft ausgegliedert wird, deren Aktien dann über die Börse veräußert werden, werden nicht näher behandelt.

Das Handbuch wurde für Praktiker konzipiert, die sich beruflich mit Carve-out-Transaktionen befassen, sei es als wirtschaftsberatende Juristen (Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen), als M&A-Berater (Investmentbanken, M&A-Abteilungen von Unternehmen), Wirtschaftsprüfer, Steuerberater oder als Richter/Schiedsrichter im Bereich M&A. Es soll eine praxisorientierte Hilfestellung zur erfolgreichen Umsetzung von Carve-outs geben. Dabei werden unter Zuhilfenahme von Musterklauseln und Beispielen die Besonderheiten von Carve-outs erläutert und konkrete Handlungs- und Formulierungsvorschläge für deren Planung, Vorbereitung und Durchführung entwickelt.

Die Spezialmaterie des Carve-out erfordert in besonderem Maße die Zusammenarbeit zwischen Kaufleuten, Juristen, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern. Dementsprechend ist das Werk interdisziplinär angelegt. [...]

Entsprechend der Zielsetzung des Handbuches sind alle Kapitel von Praktikern verfasst, die langjährige Erfahrung bei der Planung und Durchführung von Carve-out-Transaktionen mitbringen.

[...]

Bearbeiterverzeichnis

Kapitel I – Wirtschaftliche Grundlagen	Wolfgang Berger
Kapitel II – Unternehmenskaufvertrag	Dr. Thomas Lappe/Volker Gattringer
Kapitel III – Arbeitsrecht/Pensionen	Manfred Hack
Kapitel IV – IP/IT	Dr. Torsten Kraul/Dr. Tobias Bosch
Kapitel V – Steuern	Peter Jung/Dr. Christian Herbst
Kapitel VI – Abschlüsse	Marinus Eßer/Gert von Borries
Kapitel VII – TSA	Dr. Torsten Kraul/Dr. Tobias Bosch
Kapitel VIII – Compliance	Dr. Wilhelm Hartung


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage	VI
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Glossar	XLV
Kapitel I. Wirtschaftliche Grundlagen	1
1. Einführung	1
2. Vorbereitung und Planung	3
3. Wirtschaftliche Aufbereitung	15
4. Umsetzung in der Unternehmensbewertung	61
5. Vertragliche Umsetzung	69
6. Sonderproblematik Management Buy-out	72
Kapitel II. Carve-out-spezifische Themen im Unternehmenskaufvertrag	75
1. Überblick	77
2. Der Verkauf rechtlich unselbständiger Geschäftsbereiche	77
3. Der Verkauf rechtlich selbständiger Geschäftsbereiche	124
4. Ablösung von Sicherheiten (<i>Asset</i> und <i>Share Deal</i>)	143
5. Carve-out-Abschluss und Stichtagsbilanz	148
6. Auflagen und Mitgift durch den Verkäufer	156
7. Gesellschaftsrechtliche Zustimmungserfordernisse beim Verkäufer	161
8. Besonderheiten bei internationalen Carve-out-Transaktionen	174
Kapitel III. Arbeitsrechtliche Aspekte und Pensionen	180
1. Überblick	181
2. Information und Beteiligung von Arbeitnehmern und Arbeitnehmervertretern im Rahmen einer Carve-out-Transaktion	182
3. Betriebsübergang	201
4. Schicksal der betrieblichen Interessenvertretungen bei Carve-out-Transaktionen ..	231
5. Auswirkungen der Carve-out-Transaktion auf Vereinbarungen des Betriebsver- fassungrechts	241
6. Auswirkungen der Carve-out-Transaktion auf Tarifverträge	251
7. Betriebliche Altersversorgung bei Carve-out-Transaktionen	263
Kapitel IV. Geistiges Eigentum und IT-Aspekte in der Carve-out-Transaktion ..	278
1. Überblick	278
2. Geistiges Eigentum und IT-Aspekte im Rahmen von <i>Asset Deals</i>	279
3. Rechtliche Besonderheiten bei <i>Share Deals</i>	308

Inhaltsübersicht

Kapitel V. Steuerliche Schwerpunkte	311
1. Grundsätzliche steuerliche Überlegungen zu Carve-out-Transaktionen	314
2. Verkauf eines rechtlich nicht selbständigen Geschäftsbereichs (<i>Asset Deal</i>)	319
3. Verkauf eines rechtlich selbständigen Geschäftsbereichs (<i>Share Deal</i>)	348
4. Umstrukturierungsmaßnahmen zur Vorbereitung der Carve-out-Transaktion	380
5. Leistungsbeziehungen zwischen dem Käufer und Verkäufer	401
Kapitel VI. Carve-out-Abschlüsse	404
1. Finanzinformationen bei Carve-out-Transaktionen	404
2. Die Erstellung von Carve-out-Abschlüssen in der Praxis	421
3. Besonderheiten bei kombinierten Abschlüssen nach IFRS	453
4. Besonderheiten im Anhang zu Carve-out- und kombinierten Abschlüssen	457
5. Auswirkungen des Carve-out auf die Abschlüsse des übertragenden Unternehmens	463
6. Prüfungen im Rahmen von Carve-out-Transaktionen	469
Kapitel VII. Das Transitional Services Agreement (TSA)	474
1. Überblick	474
2. Einbindung in die Gesamttransaktion	475
3. Regulatorische Anforderungen	476
4. Zu erbringende Leistungen	476
5. Leistungsstandards	480
6. Lizenzen und Bereitstellung anderer Vermögensgegenstände	483
7. Vergütung	487
8. Grundlagen der Zusammenarbeit	488
9. Laufzeit und Kündigung	489
10. Sicherheit und Datenschutz	491
11. Gewährleistung, Freistellung und Haftung	493
Kapitel VIII. Compliance bei Carve-out-Transaktionen	497
1. Überblick	498
2. Compliance und Compliance-Management-System	499
3. Compliance-Haftungsrisiken in Verbindung mit dem Carve-out-Business	503
4. Compliance während des Carve-out-Prozesses	524
Stichwortverzeichnis	533

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage	VI
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Glossar	XLV

Kapitel I. Wirtschaftliche Grundlagen

1

1. Einführung	1
2. Vorbereitung und Planung	3
a) Zielsetzung	3
b) Projektorganisation und Ressourcenplanung	5
c) Ablauf- und Zeitplanung	6
d) Identifikation der Stakeholder	9
e) Informationssammlung	11
f) Prioritätensetzung und sinnvolle Anreize	12
g) Kommunikationsplan	15
3. Wirtschaftliche Aufbereitung	15
a) Zuordnung zum Carve-out-Business	17
b) Wirtschaftliche Kernthemen	18
aa) Konzerninterne Lieferbeziehungen	18
bb) Konzerninterne Verkaufsbeziehungen	21
cc) Geistiges Eigentum	21
dd) Shared Services	23
ee) Transferpreise und andere Integrationsvorteile	24
c) Beispielhafte Aspekte für einzelne Unternehmensfunktionen	25
aa) Einkauf	25
aaa) Erhebung der aktuellen Gestaltung des Einkaufs	25
bbb) Übergangszeitraum	28
ccc) Dauerhafte Auswirkungen nach dem Carve-out	28
bb) Produktion und Logistik	29
aaa) Produktionsplanung	29
bbb) Berichtswesen zur Produktion	30
ccc) Ressourcen zur Unterstützung des Produktionsprozesses und zur Abwicklung von Projekten	31
ddd) Logistik und Transportplanung	31
cc) Marketing	33
aaa) Firmenbezeichnungen	33
bbb) Branding, Marken und Produktnamen	33
ccc) Neugestaltung von Marketingmaterialien	34

Inhaltsverzeichnis

dd)	Verkauf	35
aaa)	Behandlung überschneidender Kunden	35
(1)	Erhebung der Ausgangslage	35
(2)	Planung des Carve-out	37
(3)	Durchführung des Carve-out	39
bbb)	Abgrenzung überschneidender Vertriebskanäle	39
ee)	Finanzen und Controlling	40
aaa)	Beispiele für Finanz- und Controllingleistungen	41
bbb)	Treasury	42
(1)	Bankkonten	42
(2)	Cash-Pooling	42
(3)	Zahlungsverkehr	43
ccc)	Finanzierung	43
(1)	Konzerninterne Finanzierung	44
(2)	Externe Finanzierung	44
(3)	Eventualverbindlichkeiten	45
ddd)	Steuerwesen	46
(1)	Erstellung von Steuererklärungen im Übergangszeitraum	46
(2)	Lizenz- und Managementverträge	46
ff)	IT-Systeme	47
aaa)	Zentrale Server und Datenbanken	49
bbb)	IT-Unterstützung und Wartung	49
ccc)	Applikationen, Webservices, Online-Vertrieb und Intranet	49
ddd)	Infrastruktur und Systemsicherheit	50
eee)	E-Mail- und Telefondienste	50
fff)	Lizenzen	51
ggg)	Sicherungskopien und Prüfungsanforderungen	52
hhh)	Zugangsrechte und Datenschutz	52
gg)	Personalwesen	53
aaa)	Abgrenzung der betroffenen Mitarbeiter	53
bbb)	Konsequenzen in der Organisationsstruktur des Verkäufers	55
ccc)	Konsequenzen in der Organisationsstruktur des Käufers	55
ddd)	Betriebsvereinbarungen und allgemeine Richtlinien	55
eee)	Einzelarbeitsverträge	56
fff)	Boni, variable Vergütung, Aktien- und Optionsprogramme	57
ggg)	Lohnverrechnung	59
hhh)	Heimarbeitsplätze	59
d)	Bedeutende Strukturveränderungen	59
4.	Umsetzung in der Unternehmensbewertung	61
a)	Aufbereitung der Finanzzahlen	61
b)	Ableitung des normalisierten Cash-Flows	64
aa)	Konzerninterne Liefer- und Leistungsbeziehungen	65
bb)	Besondere Sichtweise des Käufers	67
cc)	Besondere Sichtweise des Verkäufers	67
c)	Einmalkosten	69
5.	Vertragliche Umsetzung	69
a)	Lieferverträge	69
b)	Dauerhafte Nebenvereinbarungen	71
c)	Konfliktlösung	72

Inhaltsverzeichnis

6. Sonderproblematik Management Buy-out	72
a) Vor- und Nachteile	73
b) Abfolge in der Planung	73
Kapitel II. Carve-out-spezifische Themen im Unternehmenskaufvertrag	75
1. Überblick	77
2. Der Verkauf rechtlich unselbständiger Geschäftsbereiche	77
a) Separierung der Geschäftsbereiche	78
aa) Strukturierungsmöglichkeiten	78
bb) Nachhaftung nach § 133 UmwG	82
b) Mitwirkung Dritter bei der Separierung	83
c) Zeitpunkt der Separierung	88
d) Verkauf und Übertragung des Carve-out-Business beim <i>Asset Deal</i>	89
aa) Das Carve-out-Business als Kaufgegenstand	91
bb) Regelungen zur Sicherstellung der Fortführungsfähigkeit des Carve-out-Business	99
cc) Heilungsklausel für irrtümliche Übertragungen	100
dd) Die Übertragung des Carve-out-Business	101
aaa) Übertragung von Grundstücken	101
bbb) Übertragung von beweglichen Sachen	102
ccc) Übertragung von Forderungen und anderen Rechten	105
ddd) Übertragung von öffentlich-rechtlichen Genehmigungen und Rechtspositionen	107
eee) Übertragung von Goodwill, Know-how und technologischem Wissen	108
fff) Übertragung von Vertragsverhältnissen	109
ggg) Übertragung von Verbindlichkeiten	111
ee) Vermögensgegenstände und Verträge, die sowohl dem Carve-out-Business als auch nicht übertragenen Unternehmensteilen dienen	112
aaa) Realteilung	112
bbb) Begründung von Nutzungsverhältnissen zwischen den Parteien des Unternehmenskaufvertrages	115
ff) Vorgehensweise bei nicht übertragbaren Vermögensgegenständen und Verträgen	115
e) Transaktions- und Haftungsrisiken	119
aa) Transaktions- und Haftungsrisiken des Käufers	120
bb) Transaktions- und Haftungsrisiken des Verkäufers	123
3. Der Verkauf rechtlich selbständiger Geschäftsbereiche	124
a) Ablösung der konzerninternen Finanzierung	124
aa) Grundsätzliche Gestaltung	124
bb) Zusätzliche Absicherungsstrategien des Verkäufers als Reaktion auf die neuere BGH-Rechtsprechung	129
b) Beendigung von Unternehmensverträgen	131
aa) Beendigung des Unternehmensvertrages vor dem Vollzug der Transaktion	131
bb) Behandlung des Gewinnabführungs- und Verlustübernahmeanspruchs	134
cc) Pflicht zur Durchführung der Organschaft und Freistellungen	137
c) Sonstige vertragliche Beziehungen zwischen dem Verkäuferkonzern und den Zielgesellschaften	140

Inhaltsverzeichnis

d) Ansprüche aus Kapitalerhaltungsvorschriften	141
e) Besetzung von Organen	142
4. Ablösung von Sicherheiten (<i>Asset</i> und <i>Share Deal</i>)	143
5. Carve-out-Abschluss und Stichtagsbilanz	148
a) Bilanzgarantie	148
b) Stichtagsbilanz (<i>Closing Accounts</i>)	151
6. Auflagen und Mitgift durch den Verkäufer	156
a) Auflagen zur Aufrechterhaltung des Unternehmens und seiner wirtschaftlichen Identität	157
b) Auflagen zur Aufrechterhaltung des Produktionsstandortes und des Produktionsvolumens sowie zu zukünftigen Investitionen in das Carve-out-Business	158
c) Auflagen zur Aufrechterhaltung der Beschäftigungsbedingungen der Arbeitnehmer	159
d) Sicherstellung der Erfüllung der Auflagen	160
7. Gesellschaftsrechtliche Zustimmungserfordernisse beim Verkäufer	161
a) Gesellschaftsrechtliche Zustimmungserfordernisse bei der Aktiengesellschaft ...	161
aa) Zustimmung der Hauptversammlung	161
aaa) Verpflichtung zur Übertragung des ganzen oder des nahezu ganzen Gesellschaftsvermögens (§ 179a AktG)	161
bbb) Zustimmungserfordernis der Hauptversammlung nach den Grundsätzen der Holzmüller/Gelatine-Entscheidungen des BGH	162
ccc) Zustimmungserfordernis der Hauptversammlung aufgrund Unterschreitung des satzungsmäßigen Unternehmensgegenstandes ...	167
bb) Zustimmung des Aufsichtsrates	171
b) Gesellschaftsrechtliche Zustimmungserfordernisse bei der Gesellschaft mit beschränkter Haftung	171
c) Gesellschaftsrechtliche Zustimmungserfordernisse bei Personenhandels- gesellschaften	173
8. Besonderheiten bei internationalen Carve-out-Transaktionen	174
Kapitel III. Arbeitsrechtliche Aspekte und Pensionen	180
1. Überblick	181
2. Information und Beteiligung von Arbeitnehmern und Arbeitnehmervertretern im Rahmen einer Carve-out-Transaktion	182
a) <i>Share Deal</i>	182
aa) Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses und Beratung	182
aaa) Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses	182
bbb) Beratung	183
ccc) Zeitpunkt der Unterrichtung	184
ddd) Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse	184
eee) Unternehmen ohne Wirtschaftsausschuss	184
fff) Beteiligung des Wirtschaftsausschusses von Verkäufer, Käufer und Tochtergesellschaften der Zielgesellschaft	185
bb) Unterrichtung des Sprecherausschusses und Beratung	185
cc) Unterrichtung des Europäischen Betriebsrats und Beratung	186
b) <i>Asset Deal</i>	187
aa) Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses und Beratung	187

Inhaltsverzeichnis

bb)	Beteiligung des Sprecherausschusses und des Europäischen Betriebsrats	188
cc)	Information der einzelnen Arbeitnehmer im Falle eines Betriebsübergangs . .	189
dd)	Interessenausgleich und Sozialplan im Falle der Spaltung oder einer Zusammenlegung von Betrieben	189
aaa)	Betriebsänderung im Sinne von § 111 BetrVG	189
bbb)	Interessenausgleichs- und Sozialplanpflicht des Verkäufers	190
ccc)	Interessenausgleichs- und Sozialplanpflicht des Käufers	193
ddd)	Behandlung der Interessenausgleichspflicht im Unternehmens- kaufvertrag	194
eee)	Inhalt von Interessenausgleich und Sozialplan	194
fff)	Behandlung der Sozialplanpflicht im Unternehmenskaufvertrag	196
c)	Separierung des Carve-out-Business durch Gesamtrechtsnachfolge	197
aa)	Information und Beteiligung nach allgemeinen Regeln zu <i>Asset Deal</i> und <i>Share Deal</i>	197
bb)	Inhalt des Spaltungsvertrags und Zuleitung des Entwurfs an den Betriebsrat	198
cc)	Erfordernis der Zustimmung des Aufsichtsrats des Gesellschafters des Verkäufers nach Mitbestimmungsrecht	200
3.	Betriebsübergang	201
a)	Überblick über die Voraussetzungen und Rechtsfolgen eines Betriebsübergangs .	201
aa)	Übergang der Arbeitsverhältnisse der Arbeitnehmer des Betriebs	201
bb)	Kündigung von Arbeitnehmern im Falle eines Widerspruchs	202
cc)	Kündigung und Neuregelung des Arbeitsverhältnisses	204
dd)	Pflicht zur Information der Arbeitnehmer über den Betriebsübergang	204
ee)	Umfang des Übergangs der Rechte und Pflichten und Nachhaftung des Verkäufers	206
ff)	Folgen des Betriebsübergangs im kollektiven Arbeitsrecht	208
b)	Übergang eines Betriebs oder Betriebsteils	208
aa)	Gesamtbetrachtung der Rechtsprechung	209
bb)	Eckpunkte für die Prüfung	210
aaa)	Definition des Gegenstands des Betriebsübergangs	210
bbb)	Kein Betriebsübergang durch reine Betriebsmittelübertragung und durch reine Funktionsnachfolge	211
ccc)	Übernahme von Betriebsmitteln oder Arbeitnehmern als Ausgangs- punkt	211
ddd)	Zugriff auf die Produktionsfaktoren und Verfügungsmacht über deren Nutzung	212
eee)	Einsatz der Betriebsmittel und Arbeitnehmer für gleiche Tätigkeit und Beibehaltung der organisatorischen und funktionellen Verknüpfung . .	213
fff)	Möglichkeit der Betriebsfortführung und tatsächliche Betriebsfort- führung durch den Käufer	214
ggg)	Gesamtbetrachtung	214
cc)	Handlungsoptionen bei verbleibender Unsicherheit über Betriebsübergang .	215
c)	Vom Betriebsübergang betroffene Personen	216
d)	Zuordnung der Arbeitnehmer zum übergehenden Betrieb oder Betriebsteil	217
aa)	Arbeitnehmer in administrativen Funktionen	217
bb)	Tätigkeit in mehreren Geschäftsbereichen	219
cc)	Regelung im Vertrag mit dem Arbeitnehmer	221
e)	Sozialauswahl bei Teilbetriebsübergang und Teilbetriebsstilllegung	221

Inhaltsverzeichnis

f)	Regelung des Übergangs von Arbeitsverhältnissen durch Vertrag unter Einbeziehung der Arbeitnehmer	222
g)	Betriebsübergang im Falle der Separierung des Carve-out-Business durch Gesamtrechtsnachfolge nach dem UmwG	224
aa)	Übergang von Arbeitsverhältnissen	224
bb)	Wechselseitige Haftung des Verkäufers und des Veräußerungsvehikels	225
cc)	Weitergeltung von Bestimmungen des Kündigungsrechts und der Mitbestimmung	226
dd)	Weitere Folgen der Separierung des Carve-out-Business durch Gesamtrechtsnachfolge	227
h)	Betriebsübergang in ausländischen Rechtsordnungen	227
aa)	Prinzip des automatischen Übergangs von Arbeitsverhältnissen	227
bb)	Unterschiedliche Regelungen zu Einzelfragen	228
cc)	Andere Arten der arbeitsrechtlichen Regulierung des Verkaufs eines Betriebs	229
4.	Schicksal der betrieblichen Interessenvertretungen bei Carve-out-Transaktionen ...	231
a)	Schicksal der betrieblichen Interessenvertretungen beim <i>Share Deal</i>	231
b)	Schicksal der Betriebsräte beim <i>Asset Deal</i>	233
aa)	Erwerb und selbständige Weiterführung eines vollständigen Betriebs	233
bb)	Auswirkungen der Spaltung eines Betriebs beim Verkäufer	234
cc)	Auswirkungen des Erwerbs eines Betriebs oder Betriebsteils beim Käufer ...	235
aaa)	Weiterführung von Betrieben und Betriebsteilen als eigenständige Betriebe	235
bbb)	Zusammenführung von Betrieben oder Betriebsteilen oder von nicht betrieblich verbundenen Betriebsmitteln mit Einheiten des Käufers ...	236
c)	Schicksal von Gesamtbetriebsräten und Konzernbetriebsräten beim <i>Asset Deal</i> ...	239
aa)	Auswirkungen auf Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat beim Verkäufer	239
bb)	Auswirkungen auf Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat beim Käufer	240
d)	Schicksal der betrieblichen Interessenvertretungen bei Separierung des Carve-out-Business durch Gesamtrechtsnachfolge	241
5.	Auswirkungen der Carve-out-Transaktion auf Vereinbarungen des Betriebsverfassungsrechts	241
a)	Auswirkungen eines Carve-out durch <i>Share Deal</i>	242
aa)	Weitergeltung von Konzernbetriebsvereinbarungen beim Käufer	242
bb)	Auswirkung auf Konzernbetriebsvereinbarungen beim Verkäufer	244
b)	Auswirkungen eines Carve-out durch <i>Asset Deal</i> auf Betriebsvereinbarungen ...	244
aa)	Geltung von Betriebsvereinbarungen beim Käufer nach allgemeinen Regeln	244
bb)	Geltung von Betriebsvereinbarungen beim Käufer nach Regeln für den Betriebsübergang	246
aaa)	Eingeschränkt kollektivrechtliche Fortgeltung	246
bbb)	Ablösung oder Verdrängung der Betriebsvereinbarungen durch beim Käufer geltende Regelungen	247
c)	Auswirkungen eines Carve-out durch <i>Asset Deal</i> auf Gesamtbetriebsvereinbarungen und Konzernbetriebsvereinbarungen	249
aa)	Auswirkungen auf Gesamtbetriebsvereinbarungen	249
bb)	Auswirkungen auf Konzernbetriebsvereinbarungen	249
cc)	Einschränkung der Grundsätze	250

Inhaltsverzeichnis

d) Auswirkungen der Separierung durch Gesamtrechtsnachfolge auf Betriebsvereinbarungen, Gesamtbetriebsvereinbarungen und Konzernbetriebsvereinbarungen	250
6. Auswirkungen der Carve-out-Transaktion auf Tarifverträge	251
a) Auswirkungen eines Carve-out durch <i>Share Deal</i>	251
b) Auswirkungen eines Carve-out durch <i>Asset Deal</i>	251
aa) Geltung von Tarifverträgen beim Käufer nach allgemeinen Regeln	252
bb) Geltung von Tarifverträgen beim Käufer nach Regeln für den Betriebsübergang	252
aaa) Eingeschränkt kollektivrechtliche Fortgeltung	253
bbb) Ablösung der Tarifverträge durch beim Käufer geltende Regelungen ..	254
ccc) Auswirkungen von Bezugnahmen im Arbeitsvertrag auf Tarifverträge	255
ddd) Eingeschränkt kollektivrechtliche Fortgeltung von allgemeinverbindlichen Tarifverträgen	262
c) Auswirkungen der Separierung durch Gesamtrechtsnachfolge auf Tarifverträge	262
7. Betriebliche Altersversorgung bei Carve-out-Transaktionen	263
a) Übergang der Verpflichtungen aus der Versorgungszusage und Berücksichtigung im Unternehmenskaufvertrag	264
aa) <i>Share Deal</i>	264
bb) <i>Asset Deal</i>	265
aaa) Übergang von Anwartschaften und Bedarf an vertraglichen Regelungen	265
bbb) Besonderheiten beim Betriebsübergang im Insolvenzverfahren des Verkäufers	266
cc) Separierung des Carve-out-Business durch Gesamtrechtsnachfolge	269
b) Berücksichtigung übernommener Versorgungsanwartschaften im Unternehmenskaufvertrag und Bewertung	270
aa) Berücksichtigung im Unternehmenskaufvertrag bei Kaufpreisklauseln	270
bb) Bewertung	271
c) Erfüllung der Versorgungszusage für die Zeit nach der Carve-out-Transaktion beim <i>Asset Deal</i>	273
d) Vorgehen bei Direktzusage	274
e) Vorgehen bei Direktversicherungszusage	275
f) Vorgehen bei Unterstützungskassenzusage	275
aa) Unterschiedliche Typen von Unterstützungskassen	275
bb) Unterstützungskasse ohne Vermögen	276
cc) Kongruent rückgedeckte Unterstützungskasse	276
aaa) <i>Share Deal</i>	276
bbb) <i>Asset Deal</i>	277
Kapitel IV. Geistiges Eigentum und IT-Aspekte in der Carve-out-Transaktion ..	278
1. Überblick	278
2. Geistiges Eigentum und IT-Aspekte im Rahmen von <i>Asset Deals</i>	279
a) Das Carve-out-Business als Kaufgegenstand	280
aa) Verkauf von Rechten des geistigen Eigentums	280
aaa) Gestaltungsmöglichkeiten	281

Inhaltsverzeichnis

bbb) Eigene Rechte des geistigen Eigentums	282
(1) Eingetragene Schutzrechte	284
(2) Nicht-eingetragene Schutzrechte	285
ccc) Know-how	285
ddd) Daten	286
eee) Lizenzen	287
bb) Verkauf von IT-Verträgen	289
cc) Verkauf von IT-Hardware	289
dd) Verkauf der zugehörigen Unterlagen	289
b) Die Übertragung des Carve-out-Business	290
aa) Übertragung von eigenen Rechten des geistigen Eigentums	290
bb) Übertragung von Know-how	294
cc) Übertragung von Daten	294
dd) Übertragung von Lizenzen	294
dd) Übertragung von IT-Verträgen	295
ee) Übertragung von IT-Hardware	296
ff) Übertragung der zugehörigen Unterlagen	296
c) Rechte des geistigen Eigentums und Lizenzverträge, die sowohl dem Carve-out-Business als auch nicht übertragenen Unternehmensteilen dienen	296
aa) Eigene Rechte des geistigen Eigentums	297
aaa) Teilung	297
(1) Marken	298
(2) Unternehmenskennzeichen	298
(3) Technische Schutzrechte, Geschmacksmusterrechte	298
(4) Urheberrechte und verwandte Schutzrechte	299
bbb) Lizenzierung	300
(1) Nicht-exklusive Lizenz	301
(2) Exklusive Lizenz	302
bb) Know-how	303
aaa) Teilung	303
bbb) Lizenzierung	304
cc) Daten	304
dd) Lizenzen	304
aaa) Teilung	305
bbb) Sublizenzierung	305
d) Rücklizenzierung	306
e) Besondere Verkäufergarantien	307
aa) Fortführungsfähigkeit	307
bb) Rechtmäßigkeit	308
cc) Datenschutz	308
3. Rechtliche Besonderheiten bei <i>Share Deals</i>	308
a) Zuordnung von Vermögensgegenständen	309
b) Urheberrechtliche Lizenzen	309
Kapitel V. Steuerliche Schwerpunkte	311
1. Grundsätzliche steuerliche Überlegungen zu Carve-out-Transaktionen	314
2. Verkauf eines rechtlich nicht selbständigen Geschäftsbereichs (<i>Asset Deal</i>)	319
a) Ertragsteuerliche Aspekte des <i>Asset Deal</i>	319
aa) Besteuerung beim Verkäufer	319

Inhaltsverzeichnis

bb)	Besteuerung beim Käufer	323
cc)	Grundsätze für die Kaufpreisallokation	325
dd)	Besonderheiten bei der Übertragung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen	328
b)	Umsatzsteuerliche Beurteilung	331
aa)	Allgemeine Erwägungen	331
bb)	Geschäftsveräußerung im Ganzen, § 1 Abs. 1a UStG	333
aaa)	Tatbestandsvoraussetzungen einer Geschäftsveräußerung im Ganzen ..	333
bbb)	Rechtsfolgen einer Geschäftsveräußerung im Ganzen	336
c)	Grunderwerbsteuer	340
d)	Haftung des Käufers für Steuerschulden des Verkäufers	343
aa)	Haftung des Betriebsübernehmers nach § 75 AO	343
bb)	Haftung des Grundstückserwerbers nach §§ 11 und 12 GrStG	346
cc)	Haftung bei Firmenfortführung, § 25 HGB	346
dd)	Weitere Haftungstatbestände	347
3.	Verkauf eines rechtlich selbständigen Geschäftsbereichs (<i>Share Deal</i>)	348
a)	Ertragsteuerliche Aspekte	349
aa)	Verkauf von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft	349
aaa)	Besteuerung beim Verkäufer	349
bbb)	Besteuerung beim Käufer	351
(1)	Allgemeine Besteuerungsfolgen beim Käufer	351
(2)	Steuerliche Verlustbehandlung auf Ebene der Zielgesellschaft	354
bb)	Verkauf von Anteilen an einer Personengesellschaft	358
cc)	Grundsätze für die Kaufpreisallokation	361
b)	Umsatzsteueraspekte	362
c)	Grunderwerbsteueraspekte	363
aa)	Änderung des Gesellschafterbestandes einer Personengesellschaft, § 1 Abs. 2a GrEStG	364
bb)	Anteilsvereinigung, § 1 Abs. 3 GrEStG	367
cc)	Wirtschaftliche Anteilsvereinigung, § 1 Abs. 3a GrEStG	369
d)	Steuerliche Besonderheiten im Zusammenhang mit bestehenden Organschaften	370
aa)	Ertragsteuerliche Aspekte der Organschaft	370
bb)	Haftung für Steuerschulden bei Organschaften, § 73 AO	377
4.	Umstrukturierungsmaßnahmen zur Vorbereitung der Carve-out-Transaktion	380
a)	Ertragsteuerliche Aspekte der Separierung des Carve-out-Business	381
aa)	Einbringung in Tochterkapitalgesellschaft	382
bb)	Einbringung in Tochterpersonengesellschaft	388
cc)	Auf-/Abspaltungen	390
b)	Grunderwerbsteuer	393
c)	Mitteilungspflicht von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen	398
5.	Leistungsbeziehungen zwischen dem Käufer und Verkäufer	401
Kapitel VI. Carve-out-Abschlüsse		404
1.	Finanzinformationen bei Carve-out-Transaktionen	404
a)	Überblick	404
b)	Historische Finanzinformationen	407
aa)	Ausgliederungsbilanz	407
bb)	Jahresabschluss	408

Inhaltsverzeichnis

cc)	Carve-out-Abschluss	408
dd)	Konzernabschluss	409
ee)	Kombinierter Abschluss	409
c)	Hypothetische Finanzinformationen	411
aa)	Pro-Forma-Finanzinformationen	411
bb)	„Als-ob“-Rechnungen	413
cc)	Planungsrechnungen	414
d)	Bilanzierungsgrundsätze bei Carve-out- und kombinierten Abschlüssen	414
aa)	Bestehende Regelungen	414
bb)	Kriterien für die Auswahl von Bilanzierungsgrundsätzen und Bewertungsmethoden	415
cc)	Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze	416
aaa)	Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit	417
bbb)	Vollständigkeit	417
ccc)	Realisationsprinzip und Pagatorik	418
ddd)	Richtigkeit	418
eee)	Vergleichbarkeit	419
e)	Börsenrechtliche Besonderheiten	419
2.	Die Erstellung von Carve-out-Abschlüssen in der Praxis	421
a)	Grundsätzliche Herangehensweise	421
b)	Praktische Hinweise zur Zuordnung und Bewertung der Aktiva	427
aa)	Immaterielle Vermögensgegenstände	427
bb)	Sachanlagen	429
cc)	Finanzanlagen	430
dd)	Vorräte	431
ee)	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	432
ff)	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	433
gg)	Steuerforderungen	434
hh)	Sonstige Vermögensgegenstände	434
ii)	Wertpapiere	434
jj)	Kasse, Bank	435
kk)	Aktivische Rechnungsabgrenzungsposten	435
ll)	Zusammenfassende Übersicht	436
c)	Praktische Hinweise zur Zuordnung und Behandlung der Passiva	437
aa)	Eigenkapital	437
bb)	Pensionsrückstellungen	438
cc)	Sonstige Personalarückstellungen	439
dd)	Ertragsteuern	440
ee)	Sonstige Rückstellungen	441
ff)	Kreditverbindlichkeiten	442
gg)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	442
hh)	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	444
ii)	Steuerverbindlichkeiten	445
jj)	Sonstige Verbindlichkeiten	445
kk)	Passivische Rechnungsabgrenzungsposten	445
ll)	Zusammenfassende Übersicht	446
d)	Praktische Hinweise zur Zuordnung und Behandlung der Erträge und Aufwendungen	447
aa)	Umsatzerlöse	447
bb)	Sonstige betriebliche Erträge	448

Inhaltsverzeichnis

cc) Betriebliche Aufwendungen	449
dd) Zinserträge und Zinsaufwendungen	452
ee) Steueraufwand	452
ff) Jahresüberschuss/-fehlbetrag	453
3. Besonderheiten bei kombinierten Abschlüssen nach IFRS	453
a) Anzuwendende IFRS Bilanzierungsgrundsätze	453
b) Kombinierte Eigenkapitalveränderungsrechnung	455
c) Kombinierte Kapitalflussrechnung	456
d) Kombiniertes Ergebnis je Aktie	457
e) Segmentberichterstattung	457
4. Besonderheiten im Anhang zu Carve-out- und kombinierten Abschlüssen	457
5. Auswirkungen des Carve-out auf die Abschlüsse des übertragenden Unternehmens	463
a) Goodwill	463
b) Beteiligung am übernehmenden Unternehmen	464
c) Anlagevermögen	464
d) Sicherungsgeschäfte	464
e) Aktienbasierte Vergütung	465
f) Kreditverbindlichkeiten	465
g) Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	466
h) Ertragsteuern	466
i) Abgang des Carve-out-Business	466
j) Aufwendungen	467
k) Kapitalflussrechnung	467
l) Sonstige Anforderungen an die Berichterstattung	468
6. Prüfungen im Rahmen von Carve-out-Transaktionen	469
a) Überblick	469
b) Prüfungsumfang	470
c) Prüfungsgegenstände	470
aa) Carve-out- und kombinierte Abschlüsse	470
bb) Einzelne Finanzinformationen und zusätzliche Abschlüsselemente	471
cc) Pro-Forma-Finanzinformationen	472
dd) Sonstige Finanzinformationen	473
Kapitel VII. Das Transitional Services Agreement (TSA)	474
1. Überblick	474
2. Einbindung in die Gesamttransaktion	475
3. Regulatorische Anforderungen	476
4. Zu erbringende Leistungen	476
a) Voraussetzungen für die Leistungserbringung	476
b) Leistungsbestimmung	477
aa) Übergangsdienstleistungen	477
bb) Unterstützung bei der Überleitung von Leistungen	478
cc) Weitere Leistungen und Leistungsänderungen	479
dd) Einheitliche Definition	479
5. Leistungsstandards	480
a) Festlegung grundlegender Leistungsstandards	480

Inhaltsverzeichnis

b) Einfluss der Vertragstypologie	481
c) Besondere Standards bei dienstvertraglichen Leistungen	482
d) Besondere Standards bei werkvertraglichen Leistungen	482
6. Lizenzen und Bereitstellung anderer Vermögensgegenstände	483
a) Gegenstände als Objekte der vorübergehenden Bereitstellung	483
aa) Sachen	483
bb) Rechte des geistigen Eigentums	483
b) Für die Erbringung von Dienstleistungen erforderliche Gegenstände	485
c) Gegenstände als Resultat werkvertraglicher Leistungen	485
7. Vergütung	487
8. Grundlagen der Zusammenarbeit	488
a) Kooperationspflichten	488
b) Abstimmungsprozesse	488
c) Berichte	489
9. Laufzeit und Kündigung	489
a) Beendigung einzelner Leistungen	490
b) Beendigung des Transitional Services Agreement	490
10. Sicherheit und Datenschutz	491
a) IT-Sicherheit	491
b) Datenschutz	492
11. Gewährleistung, Freistellung und Haftung	493
a) Gewährleistung	493
aa) Einhaltung rechtlicher Anforderungen	493
bb) Beschaffenheit zeitweise überlassener Gegenstände	493
cc) Werkleistungen	494
dd) Wirksamkeit übertragener Rechte des geistigen Eigentums und eingräumter Lizenzen	494
ee) Non-Infringement	494
ff) Vollständigkeit	494
b) Freistellung	495
c) Haftung	495
Kapitel VIII. Compliance bei Carve-out-Transaktionen	497
1. Überblick	498
a) Vorbemerkung und Abgrenzung	498
b) Compliance als Auslöser für Carve-out-Transaktionen	499
2. Compliance und Compliance-Management-System	499
a) Legalitätspflicht und Pflicht zur Einrichtung von Compliance-Management-System	499
b) Aufsichtspflicht im Konzern	500
c) Ausgestaltung – Elemente eines Compliance-Management-Systems	500
d) Compliance-Organisation für das Carve-out-Business	501
e) „Outsourcing“ an die Konzernmutter	502
3. Compliance-Haftungsrisiken in Verbindung mit dem Carve-out-Business	503
a) Allgemeine Folgen von Compliance-Verstößen – §§ 30, 130, 9 OWiG	503
aa) § 30 OWiG	503

Inhaltsverzeichnis

bb) §§ 130, 9 OWiG	503
cc) Haftung der Konzernobergesellschaft	503
b) Risiken für Käufer und Verkäufer beim Verkauf rechtlich selbständiger Geschäftsbereiche	503
aa) Haftung der Zielgesellschaft – § 30 OWiG	503
bb) Haftung der Konzernobergesellschaft § 130 OWiG	504
cc) Rechtsnachfolgerhaftung nach § 30 Abs. 2a OWiG	504
dd) Kartellverstöße – Bußgeldhaftung der Konzernobergesellschaft und Nachfolgehaftung	506
aaa) §§ 81–81b GWB	506
bbb) Europäisches Kartellrecht	507
ee) Kartellschadenersatzhaftung	508
ff) Haftung nach dem geplanten VerSanG	509
aaa) Grundlagen	509
bbb) Haftung im Konzern	510
ccc) Haftung bei Umstrukturierungen, insbesondere Carve-outs	511
gg) Vertragsgestaltung	512
aaa) Freistellungen	512
bbb) Gewährleistungen	513
c) Der Verkauf rechtlich unselbständiger Geschäftsbereiche	515
aa) Haftungsrisiken für den Käufer im Fall eines <i>Asset Deals</i>	515
bb) Keine Rechtsnachfolgerhaftung gem. § 30 Abs. 2a OWiG bei Einzelüber- tragungen	516
cc) Kartellverstöße – Haftung der Konzernobergesellschaft und Nachfolge- haftung	516
dd) Rückforderung von Subventionen	517
ee) Haftung nach VerSanG-E	518
ff) Vertragsgestaltung	518
d) Bestimmung der Geldbuße	519
aa) Zu berücksichtigende Faktoren	520
bb) Haftungsmindernde Umstände	520
aaa) Ordnungswidrigkeitenrecht	520
bbb) Kartellrecht	521
ccc) VerSanG-E	521
cc) Konsequenzen für Carve-out-Transaktionen	522
e) Timing und Strukturierung der Carve-out-Transaktion	522
4. Compliance während des Carve-out-Prozesses	524
a) Compliance-Due-Diligence	524
b) Vertragliche Verpflichtungen zur Zusammenarbeit	525
c) Vollzug, Vollzugsbedingungen	526
aa) Fusionskontrollrechtliche Compliance, spezielle Carve-out-Transaktionen ..	526
bb) Investitionskontrolle	527
cc) Technologieexport beim <i>Asset Deal</i>	528
d) Monitorships	529
aa) Monitor zur Überwachung der Umsetzung von Abhilfemaßnahmen	529
bb) Compliance Monitors	529
e) Post-Closing Due Diligence und Integration	530
Stichwortverzeichnis	533